



Diplomverleihung an die 16 neuen Rohstoffaufbereiter durch Balz Solenthaler, Geschäftsführer des Trägervereins (l.), und Bernhard Kunz, Vorstandsmitglied (Mitte).

FOTOS: CM

# Neue Rohstoffaufbereiter

Nach der vierten eidg. Berufsprüfung für Rohstoffaufbereiter erhielten Mitte Januar 16 Absolventen der Weiterbildung für das Betriebspersonal von Anlagen zur Aufbereitung von Primär- und Sekundärrohstoffen ihr Diplom.

Zur Abschlussfeier der Absolventen mit ihren Angehörigen, den Vertretern der Arbeitgeberfirmen, der Referenten und Prüfungsexperten und den fünf Trägerverbänden bot das Baumaschinenmuseum Ebianum in Fisibach AG den passenden Rahmen. In seiner Begrüssung wies Bernhard Kunz, Vorstandsmitglied des Trägervereins, auf die Bedeutung der Weiterbildung zum persönlichen beruflichen Erfolg hin. Er gratulierte den 16 erfolgreichen Absolventen zu ihrer Leistung und dem Durchhaltewillen, um ihr Wissen über die Rohstoffe zu verbreitern und zu vertiefen. Kunz wies weiter auf den durch Aus- und Weiterbildung zu erreichenden Mehrwert hin und betonte, dass Stillstand einen Rückschritt bedeuten würde. Als Spiritus Rector des Baumaschinenmuseums Ebianum nutzte Hansruedi Eberhard die Gelegenheit, auf die in der Ausstellung präsentierte beeindruckende Firmen- und Familiengeschichte der Pioniere Eberhard hinzuweisen und in die einmalige Sammlung von Baumaschinen-Exponaten einzuführen.

### Starke Verbände im Hintergrund

An der Veranstaltung waren rund 70 Teilnehmer präsent, welche die Gelegenheit auch zum



Bernhard Kunz, Vorstandsmitglied des Trägervereins, bei seiner Begrüssung der Absolventen.





## Kurs 2017

**START** im Oktober: Die nächste Durchführung der Weiterbildung des Trägervereins zum Rohstoffaufbereiter mit eidg. Fachausweis startet im Oktober 2017. Der dreitägige Vorkurs dazu findet im September statt. Die gesamte Weiterbildung setzt sich aus zehn Modulen mit total 28 Kurstagen, den dazugehörigen Modulprüfungen und der eidg. Berufsprüfung zusammen. Die Termine für die Informationsveranstaltungen sind am 14. März in Winterthur und am 29. März in Olten.

Neben dem Lehrgang Rohstoffaufbereitung bietet der Trägerverein kurze und kompakte Weiterbildungskurse zu einzelnen Schwerpunktthemen an.

In diesem Jahr werden folgende Weiterbildungen zur Aufbereitungstechnik angeboten:

**SORTIEREN:** 08. - 09. März.

**WASSERAUFBEREITUNG:** 03. - 04. April.

**TRANSPORTIEREN** und Lagern: 05. - 06. April.

**BETRIEB** von Produktionsanlagen: 08. - 12. Mai 2017.

**AUSKÜNFTE** und Anmeldung: Balz Solenthaler, 055 211 02 82 info@rohstoffaufbereiter.ch

persönlichen Kontakt und zum Erfahrungsaustausch in der Branche nutzen. Anwesend waren wichtige Vertreter der fünf Trägerverbände für die Weiterbildung zum Rohstoffaufbereiter: Fachverband der Schweizerischen Kies- und Betonindustrie (FSKB), Verband Stahl-, Metall- und Papier-Recycling Schweiz (VSMR), Schweizerische Mischgut-Industrie (SMI), Baustoff Recycling Schweiz (ARV) und Verband Schweizerischer Hartsteinbrüche (VSH). Zum Abschluss bedankte sich SMI-Präsident Kunz bei allen beteiligten Personen, Institutionen und Firmen für ihr Engagement zur Entwicklung der Weiterbildung und der Berufsprüfung zum Rohstoffaufbereiter und machte auf die Ausschreibung zum Lehrgang 2017/18 aufmerksam. CM

Freude herrscht bei den 16 erfolgreichen Absolventen.

**Web-Wegweiser**  
[www.rohstoffaufbereitung.ch](http://www.rohstoffaufbereitung.ch)



**Brechen • Sieben • Nassaufbereiten • Beraten • Planen • stationär + mobil**

### Biedermann Unterhalt- & Vertriebs AG

Flughafenstrasse 2  
 CH-2540 Grenchen  
 Tel. +41 (0) 32 652 88 24  
 Fax +41 (0) 32 652 88 26  
 info@biedermann-u-v.ch  
 www.biedermann-u-v.ch

